

## Statistik informiert ...

Nr. 123/2015

3. August 2015

### Sozialhilfe in Schleswig-Holstein 2014 Fünf Prozent mehr Geld für Hilfebedürftige

Im Jahr 2014 sind in Schleswig-Holstein 1,1 Mrd. Euro für Sozialhilfeleistungen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII) ausgegeben worden. Das sind fünf Prozent mehr als im Vorjahr und 20 Prozent mehr als im Jahr 2009, so das Statistikamt Nord.

Allein auf Eingliederungshilfen für behinderte Menschen entfielen 58 Prozent der Bruttokosten (653 Mio. Euro). Für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wurden 20 Prozent (227 Mio. Euro) und für die Hilfe zur Pflege elf Prozent (123 Mio. Euro) der Gesamtsumme aufgewendet. Die Hilfen zum Lebensunterhalt kosteten 83 Mio. Euro. Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen für Krankenbehandlung schlugen mit 26 Mio. Euro zu Buche. Weitere zehn Mio. Euro entfielen auf andere Unterstützungsleistungen.

#### Kontakt:

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann  
Telefon: 040 42831-1757  
E-Mail: [thorsten.erdmann@statistik-nord.de](mailto:thorsten.erdmann@statistik-nord.de)

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Vorstand: Helmut Eppmann  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)  
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC = MARKDEF1200